

Name:

Datum:



STADTREINIGUNG.HAMBURG

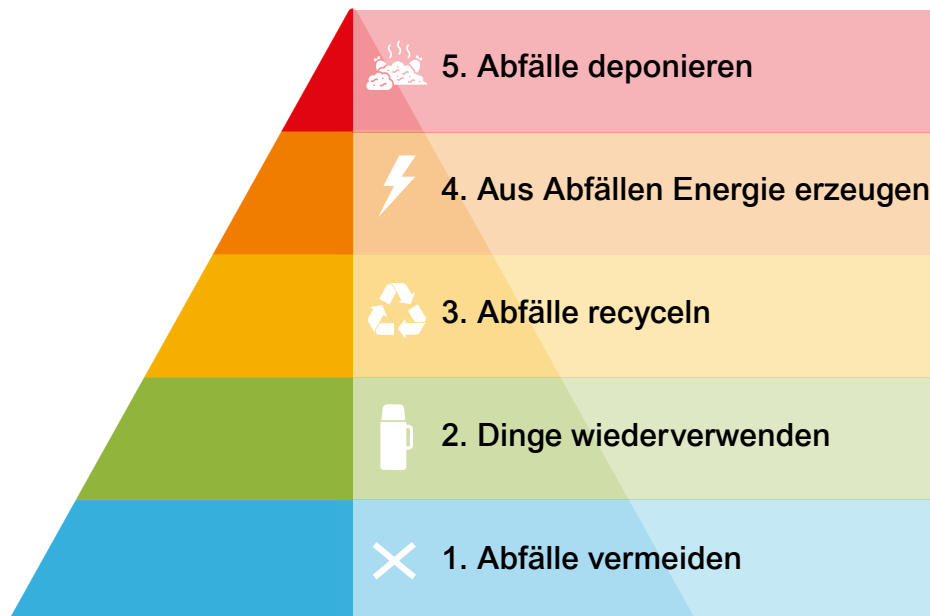
Die Abfallhierarchie (1/4)

(Jg. 5/6)



Lies dir die Stufen der Abfallhierarchie sowie die dazugehörigen Erklärungen aufmerksam durch.

Die Abfallhierarchie zeigt, wie wir Müll am besten umgehen: Oben stehen die besten, umweltfreundlichsten Maßnahmen, unten die weniger guten. Sie hilft uns dabei, Entscheidungen zu treffen, die möglichst wenig Abfall entstehen lassen und die Umwelt schützen.



1. Abfälle vermeiden

Abfälle vermeiden bedeutet, dass wir erst gar keinen Müll machen. Zum Beispiel kaufen wir nur das, was wir wirklich brauchen, oder wählen Produkte mit wenig oder keiner Verpackung



2. Dinge wiederverwenden

Wiederverwenden heißt auch Dinge anders zu nutzen, zu verschenken oder zu verkaufen. Das spart wichtige Rohstoffe und sorgt dafür, dass weniger Müll entsteht.



3. Abfälle recyceln

Recyceln bedeutet, dass Materialien wie Glas, Papier oder Plastik zu neuen Produkten verarbeitet werden. Sie werden unter anderem von der Stadtreinigung Hamburg gesammelt. Danach werden sie sortiert und so aufbereitet, dass daraus wieder etwas Nützliches entsteht.



4. Aus Abfällen Energie erzeugen

Einige Abfallsorten werden in speziellen Anlagen verbrannt. Dabei entsteht nützliche Wärme und Strom. So lässt sich Müll, der nicht recycelt werden kann, trotzdem verwerten.



5. Abfälle deponieren

Deponieren bedeutet, dass Abfälle in der Natur auf einem Haufen abgelegt werden. Das ist umweltschädlich und die Deponierung von unbehandeltem Abfall ist deshalb in Deutschland seit 2005 **verboten**. Diese Art der Entsorgung ist heutzutage unerwünscht.

Name: _____

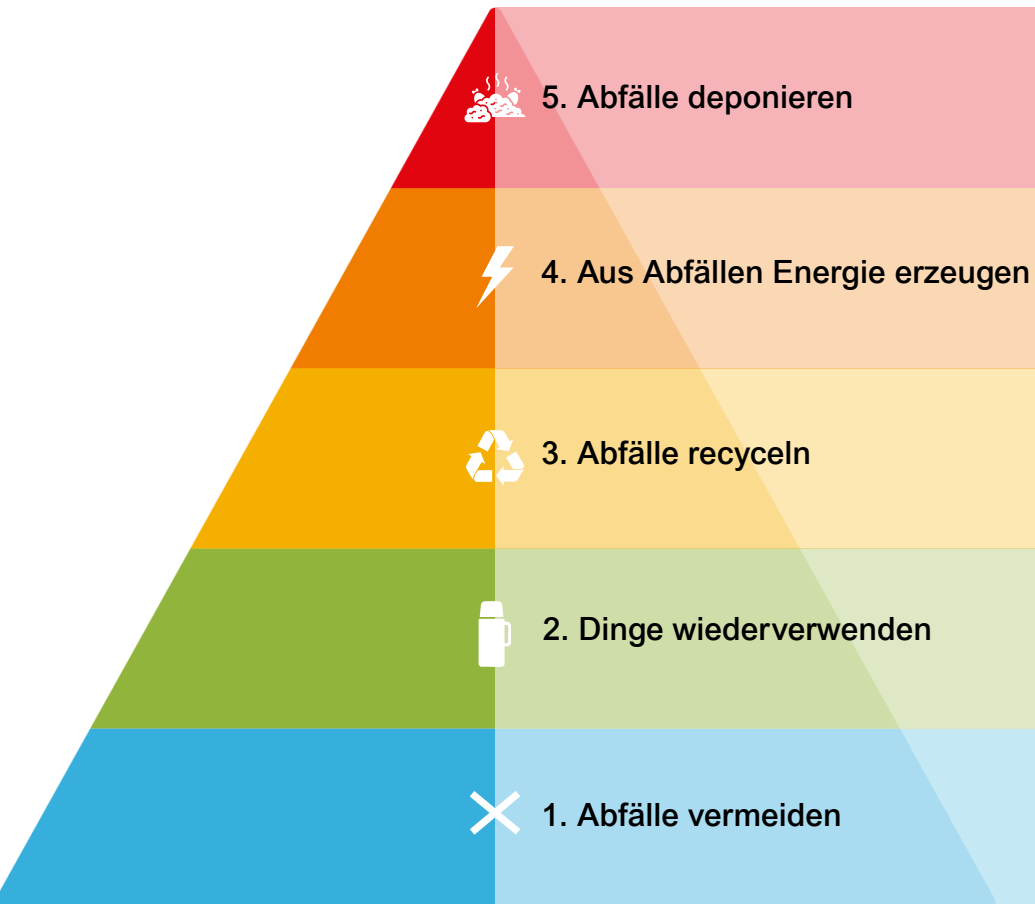
Datum: _____

Die Abfallhierarchie (2/4)

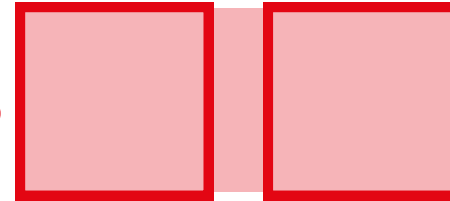
(Jg. 5/6)



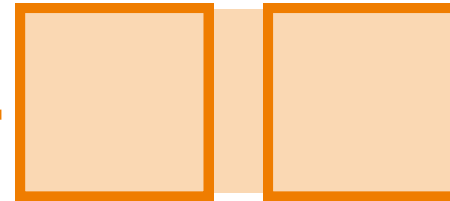
Schneide die Bilder aus und ordne sie der passenden Stufe der Abfallhierarchie zu.
Klebe sie anschließend an die richtige Stelle.



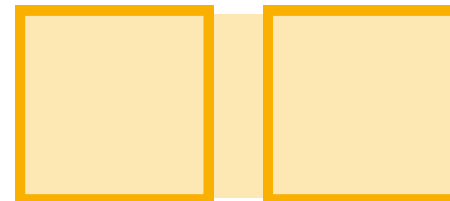
5



4



3



2



1



Name: _____

Datum: _____



STADTREINIGUNG.HAMBURG

Die Abfallhierarchie (3/4)

Memory-Spiel (Jg. 5/6)



Schneide die Memory-Karten aus und **spiele** eine Runde Memory mit deinem/deiner Sitznachbar:in.

Hinweis: Ein Kartenpaar besteht immer aus einem Titel der Abfallhierarchie und der passenden Definition.



Abfälle vermeiden



Abfälle recyceln



Abfälle deponieren



Dinge wiederverwenden



Aus Abfällen Energie erzeugen



Restmüll wird verbrannt, um Wärme oder Strom zu gewinnen. Das ist eine Möglichkeit, Müll sinnvoll zu nutzen, der nicht wiederverwertet werden kann.

Dieser Schritt folgt erst, wenn keine andere Lösung mehr möglich ist. Der Müll wird an einem sicheren Ort gelagert, damit er keinen Schaden anrichtet. Dies ist in Deutschland verboten.

Gegenstände sollen möglichst anders genutzt, verschenkt oder verkauft werden, anstatt sie wegzuerwerfen. So spart man Materialien und verringert die Müllmenge.

Viele Materialien können getrennt gesammelt, sortiert, aufbereitet und zu neuen Produkten verarbeitet werden. So entstehen aus Abfall wieder nützliche Dinge und Produkte des gleichen Materials.

Hier geht es darum, gar nicht erst Müll entstehen zu lassen. Man kauft nur das, was man wirklich braucht, oder achtet auf wenig Verpackung.



Name: _____

Datum: _____



STADTREINIGUNG.HAMBURG

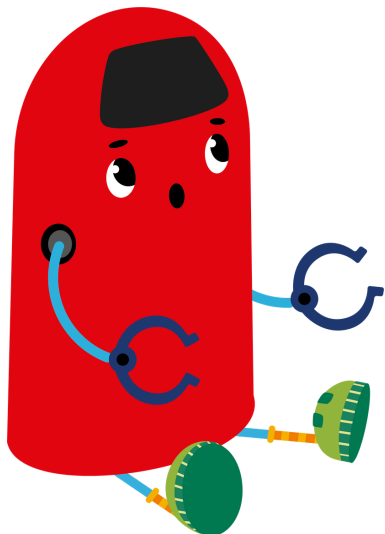
Die Abfallhierarchie (4/4)

Lückentext (Jg. 5/6)



Lies dir den Text aufmerksam durch und **trage** die unten stehenden Wörter in die passenden Lücken **ein**.

Energie - wiederverwenden - deponieren - Müll -
Recycling - Verpackung - verboten - etwas Neues -
Strom - vermeiden



Die Abfallpyramide zeigt, wie wir am besten mit Müll umgehen können. Die wichtigste Regel steht ganz unten: Abfälle _____. Das bedeutet, dass wir versuchen, gar keinen Müll entstehen zu lassen. Zum Beispiel kaufen wir nur Dinge, die wir wirklich brauchen, oder Produkte mit wenig _____.

Die nächste Stufe heißt Dinge _____. Das bedeutet, dass wir Gegenstände möglichst häufig wiederverwenden, anders nutzen, verschenken oder verkaufen, statt sie wegzuworfen. So sparen wir Materialien und produzieren weniger _____.

Danach kommt das _____. Dabei wird Müll gesammelt und zu neuen Produkten verarbeitet. Glas, Papier oder Plastik kommen in die richtigen Tonnen, damit daraus wieder _____ entstehen kann.

Wenn etwas nicht mehr recycelt werden kann, kann man aus Abfällen _____ erzeugen. In speziellen Anlagen wird der Müll verbrannt, und dabei entsteht neben Wärme und _____ auch Biogas. So wird der Abfall trotzdem noch sinnvoll genutzt.

Die letzte Stufe heißt Abfälle _____. Das bedeutet, dass Müll, der gar nicht mehr weiterverwertet werden kann, auf einer Deponie gelagert wird. Da dieses Verfahren aber nicht umweltfreundlich ist, wurde es 2005 in Deutschland _____ und wird seitdem nicht mehr angewendet.